Windows 10 Sperrbildschirm Deaktivieren

Wie man den überflüssigen Sperrbildschirm (Lock Screen) los wird und der Computer nach dem Einschalten sofort nach dem Passwort fragt konnte bei Windows 7 noch selbst eingestellt werden. Ab Windows 8 muss bei jedem Computerstart zuerst der Sperrbildschirm weggeklickt werden, der das eigentliche Anmeldefenster verdeckt.

Microsoft führte den Sperrbildschirm mit Windows 8 ein. Je nach Betriebssystemvariante blendet er Informationen wie die Uhrzeit, neue E-Mails, Termine oder das Wetter ein. Um am Lock Screen vorbei zu kommen, muss der PC-Nutzer entweder zusätzlich klicken oder die Strg-Taste betätigen. Erst danach erscheint der reguläre Anmeldebildschirm zur Eingabe des Windows Kennworts oder PIN-Codes.

Windows Lock Screen deaktivieren

Wer das lästig findet, kann den Sperrbildschirm leider nicht einfach in den Windows-Einstellungen ausschalten. Der Lock Screen lässt sich prinzipiell bei allen Windows Versionen mit einer kleinen Änderung der Registrierungsdatenbank deaktivieren.



Sperrbildschirm abschalten

1. Registry Editor öffnen

Um den Registry Editor zu starten, drücken Sie die Windows Taste + R, geben den Befehl regedit ein und bestätigen mit Ok.

	Geben Sie den Namen eines Programms, Ordr Dokuments oder einer Internetressource an.	iers,
Ö <u>f</u> fnen:	regedit	~

2. Schlüssel öffnen

Im neuen Fenster klicken Sie jeweils auf > HKEY_LOCAL_MACHINE > Software > Policies > Microsoft > Windows.

3. Schlüssel anlegen

Prüfen Sie nun, ob unterhalb von > Windows der Schlüssel > Personalization erscheint. In diesem Fall klicken Sie dreimal auf Nächstes Bild, andernfalls legen Sie den Schlüssel an. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste auf > Windows und in der aufgeklappten Liste auf Neu und dann gleich auf Schlüssel. Daraufhin erscheint der Text Neuer Schlüssel #1. Ersetzen Sie ihn durch Personalization und drücken Sie die Eingabetaste.

4. Wert anlegen

Klicken Sie anschließend mit der rechten Maustaste auf den soeben erstellten Schlüssel > Personalization. In der aufgeklappten Liste folgen Klicks auf Neu und DWORD-Wert (32 Bit). Daraufhin erscheint der Eintrag Neuer Wert #1. Ersetzen Sie ihn durch NoLockScreen und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

5. Wert ändern

Die neue Funktion NoLockScreen ist zunächst noch inaktiv. Um das zu ändern, klicken Sie doppelt darauf. Im neuen Fenster ersetzen Sie die Ziffer 0 durch 1 und bestätigen mit OK. Jetzt ist ein Windows Neustart erforderlich.

6. Sperrbildschirm ausgeschaltet

Nach dem Neustart von Windows erscheint der Sperrbildschirm nicht mehr. Sie können sich direkt bei Windows anmelden.

Die Deaktivierung des Sperrbildschirms funktioniert auch beim Creators Update

Der Trick funktioniert prinzipiell unter Windows 8, 8.1 und allen Windows 10 Versionen. Er verbannt den Sperrbildschirm sowohl beim Windows-Start als auch beim Abmelden und Sperren des Computers per Tastenkürzel Windows Taste + L. Nur beim Windows 10 Anniversary Update

(Version 1607) hat Microsoft die Auswirkung der Registry-Manipulation leider etwas eingeschränkt. Dort wird der Sperrbildschirm nur beim Windows Start ausgeblendet.

In den ersten Vorabversionen des Windows 10 Creators Update (Windows 1703) hatte Microsoft den Registry-Hack zunächst komplett gesperrt. Nach der Fertigstellung der Version ist der aber vollständig wieder möglich, denn Microsoft hob die Sperre Ende April mit dem Patch KB4016240 auf. Falls das Ausblenden des Sperrbildschirms bei Ihnen also noch nicht klappt, schauen Sie zunächst nach, welche Version Sie haben. Dazu drücken Sie Windows Taste + R, geben winver ein und bestätigen mit OK. Erscheint im nächsten Fenster neben Verson 1703 nicht mindestens Build 15063.250, installieren Sie den Patch aus dem Microsoft-Update-Katalog.